Projektwoche 2023



Hurra! Endlich konnten wir nach vier langen Jahren wieder eine richtige Projektwoche erleben.

In dieser Woche haben unsere Kinder in altersgemischten Gruppen zu selbstgewählten Themen gelernt.

Die Woche stand unter dem Motto:



Den Abschluss der Projektwoche bildet das heutige Schulfest, bei dem die Projekte vorgestellt werden und von allen Kindern und Erwachsenen ausprobiert werden können.

Auf den folgenden Seiten könnt ihr lesen, was wir an den fünf Tagen gelernt und erlebt haben...

Die Toiletten werden schön

Ab heute Nutzung der neuen Toiletten – kommt vorbei!

In diesem Projekt waren die Kinder kreativ und haben gemeinsam mit dem Künstler Erik Schmelz überlegt, wie wir unsere Schultoiletten verschönern können. Sie klebten bunte Folien auf die weißen Kacheln und haben mit ganz vielen Ideen unsere Schultoiletten zu einem besseren Ort gemacht. Jetzt haben wir



Toiletten, die genauso schön sind wie die anderen Räume an unserer Schule.

Jella: "Wir zeichnen unsere Vorlagen und dann übertragen

wir sie und bringen die Ideen als Klebebilder an die

Wand."

Labeena: "Ich freue mich auf die Woche und habe das Projekt gewählt, weil ich gerne Sachen verschönere."

Vladimir: "Ich will die Toiletten schöner machen und male gerne."

Elena: "Wir kleben eine Ampel,

damit alle ans Hände-

waschen erinnert

werden."











Nähen

Ausstellung in der 3a

Im Nähprojekt konnten die Kinder eine ganze Woche lang richtig schneidern. Sie hatten Freude am Umgang mit der Nadel, der Schere, dem Zwirn und der Nähmaschine. Sie lernten wie man eine Nähmaschine bedient und wie man ein eigenes Kuschelkissen näht.



Rosa: "Ich wollte nähen, weil ich das per Hand schon kann.

Und jetzt wollte ich mal die Nähmaschine

ausprobieren!"

Helena: "Ich möchte ein eigenes Kissen nähen. Außerdem

auch gerne was für meine Schwester oder meine

Mama, zum Beispiel Topflappen."

Lea: "Ich freue mich vor allem auf mein eigenes Kissen. Ich

finde es gut, dass man hier aus anderen Klassen Freunde finden

kann!"

Katharina: "Ich bin im Nähprojekt, weil meine Tante und Oma können das auch und ich wollte es gerne lernen."



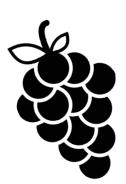




Regional genießen

Barfußpfad zwischen den Schulhöfen

Eine ereignisreiche Woche liegt hinter der Gruppe aus diesem Projekt! Mit allen Sinnen haben sich die Kinder auf Entdeckungsreise durch unsere Region gemacht. Dabei haben sie viel Zeit in der Natur verbracht, den Mainzer Wochenmarkt besucht, Brot gebacken, rheinhessische Leckereien ausprobiert und das Weingut von Herrn Geisinger besucht.



Matheo: "Mir hat am

besten gefallen, wie wir in Mainz auf dem Markt waren. Wir haben gelbe und orangene Möhren geschenkt bekommen."



Henriette: "Ich finde die

Projektwoche super und

freue mich aufs Brotbacken im Ober-Olmer Ofen."

Joshua:

"Ich habe "regional genießen" gewählt, weil ich die Region besser kennenlernen will. Ich finde es auch schön, Kinder aus anderen Klassen zu treffen."

Elli: "Ich kannte Rheinhessen noch nicht so gut und

wollte da was lernen. Im Wald

war es richtig schön. "





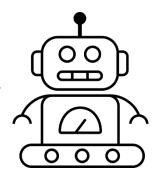




Robomania

Ausstellung in der 4a

Du wolltest schon immer mal einen eigenen Roboter erfinden, planen und bauen? Die Kinder aus dem Robomania-Projekt hatten die Chance dazu! Sie wurden gemeinsam kreativ und haben aus Verpackungsmüll tolle Roboter gestaltet.



Dabei konnten sie selbst entscheiden, welche Funktionen der Roboter haben soll. Aber das war noch nicht alles. Nachdem

die Kinder ihre Roboter- Kunstwerke erschaffen hatten, schnupperten sie auch noch in die Filmwelt hinein und drehten ihr eigenes Werbevideo.



Kaya: "Ich habe das Projekt gewählt, weil ich

gerne was basteln wollte. Wir bauen zusammen einen Roboter, der kann

Feuer löschen, schreiben, rechnen und Kuchen

backen."

Noemi: "Mein Roboter kann nicht so viel, nur reden. Ich liebe

Bauen."

Mikail: "Unser Roboter bringt Glück. Wenn jemand traurig ist,

hilft er einem."







Sommerküche

Ausstellung in der 16

Alle Kinder aus diesem Projekt hatten Lust auf ein kulinarisches Abenteuer. Das Projekt "Sommerküche - Ein Abenteuer für Schleckermäuler" zeigte den Kindern neue Geschmacksrichtungen und Rezeptideen. Gemeinsam wurden verschiedene Gerichte



kreiert, eigene Kräuter gesammelt und im Ober-Olmer Holzofen frische Brötchen gebacken. Alle hatten eine Menge Spaß und sind jeden Tag satt und zufrieden nach Hause gegangen.

Helena: "Gestern haben wir selbst Nudeln mit

einer Nudelmaschine gemacht und dazu Tomatensauce. Heute waren wir

Kräuter sammeln. "

Lion: "Ich habe das Projekt Sommerküche

gewählt, weil ich nicht ins Koch-Projekt kam. Jetzt

hatte ich Glück."

Thea: "Ich freue mich am meisten auf den Obstquark."

Leyla: "Morgen backen wir Brot im Holzofen."

Milan: "Wir haben Kräuter gesammelt: Labkraut, Schafgarbe

und Klee."









Im Reich der Trolle

Ausstellung in der 2a

In diesem Projekt haben die Kinder sich auf künstlerische Art und Weise mit wundersamen wie Wesen Trollen und Kobolden auseinandergesetzt. Sie unternahmen musikalische Reisen, haben hierzu einen eigenen Tanz entwickelt und die Musik von Peer Gynt kennengelernt. Außerdem wurde hier viel gebastelt, gemalt und eigene kleine Trolle und Landschaften gestaltet.



Zijad: "Wir malen und erkennen in den

Gemälden Trolle. Die verstecken sich oft

sehr gut!"

Mia: "Wir haben heute schon einen Trolltanz

geübt. Trolle sind übrigens Mischungen aus

Menschen und Tieren."

Suna: "Morgen gehen wir mal in die Halle und üben

unseren Trolltanz ein. "

Lea: "Ich wusste noch nicht so viel über Trolle und bin

gespannt, wie es weitergeht."







Drucken wie Johannes Gutenberg

Ausstellung im Raum 36

Die Kinder aus dem Projekt zu Johannes Gutenberg hatten Lust auf eine Reise in die Vergangenheit. Sie haben erfahren, wie in Mainz die Kunst des Druckens erfunden wurde und was diese Erfindung für uns noch heute bedeutet. Gemeinsam haben sie einen Ausflug ins Museum gemacht und das



Drucken mit verschiedenen Materialien und eigenen Ideen erprobt. So entstanden Kunstwerke mit ganz besonderem Charme.

Benni: "Wir gehen auch ins Feld

und suchen Material, mit dem man drucken kann.

Ich gehe bald aufs

Gutenberg-Gymnasium, da passt das Projekt ja."

Melia: "Ich finde Drucken

spannend und hatte auch mal eine eigene

Maschine zum Drucken."

Jan: "Am meisten freue ich mich auf den Ausflug ins

Museum."









Theater – 1, 2, 3 – Bühne frei!

Aufführung um 13:30 und um 14:45 im Eulennest!

Eins-zwei-drei! Bühne frei!
Die Kinder aus diesem Projekt ließen die Geschichte "Der Seelenvogel"
lebendig werden. Jeder durfte mal jemand anderes sein und in eine neue Rolle schlüpfen. Alle haben sich mutig ausprobiert und ganz neue Erfahrungen



Der Seelenvogel

sammeln dürfen. Die Kinder erlebten eine Woche voller Theater mit der Theaterpädagogin Verena Gerlach und haben neue Bühnenerfahrung gesammelt.

Len: "Ich bin hier, weil ich gerne

Theater spiele und ich finde

es cool mit Frau Gerlach

und Frau Vollers."

Deniz: "Mir macht es Spaß! Wir sind

auf einer richtigen Bühne."

Marit: "Wir spielen Geisterbahn um

zu üben, wie man sich in

andere reinversetzt."

"Ich freue mich, weil ich mit meiner Schwester in einer

Gruppe bin."



Jella:





Da ist Musik drin!

Aufführung um 11.45 in der Turnhalle!

Hier wurde in Kooperation mit den beiden Musikvereinen ein Theaterstück mit Musik eingeübt. Das Stück, das am Schulfest aufgeführt wird, heißt "Farben-Musical".

Alle Kinder hatten viel Freude daran, in der Gruppe zusammen zu arbeiten und Neues auszuprobieren. Die Kinder haben mit Unterstützung vieler Helfer*innen ihr Bühnenbild gestaltet, Musik gemacht, getanzt und gesungen.



Luisa: "Ich dachte, das probiere ich mal aus. Ich finde es

toll, hier die Viertklässler kennenzulernen."

Leyla: "Es ist cool, die musikalischen Leute aus dem Ort

kennenzulernen. Ich wurde angesprochen, weil ich

gut singen kann, da dachte ich: na gut...!"

Emily: "Ich finde es cool, dass wir Rollen bekommen haben.

Ich bin der Herold. Schauspielern macht mir viel

Spaß."

Tim: "Wir dürfen rappen und Schlagzeug spielen."









Sport im Ort

Sportparcours auf dem Weg zwischen den Schulhöfen!

Ober-Olm hat sportlich eine Menge zu bieten. Ob Angeln, Fußball, Radball und Kunstradfahren, Inlinern, Parcours oder Tischtennis – genau das haben die Kinder im Sportprojekt erfahren. Alle hatten viel Lust auf eine Woche in Bewegung und spannende neue Erfahrungen machen können. Vielleicht

hat in dieser Woche der ein oder andere "seinen" Sport gefunden? Danke an die vier Sportvereine in Ober-Olm, dass sie dieses tolle Projekt ermöglicht haben!

Miriam: "Ich freue mich auf

Dienstag, da machen wir Rollsport."

Beran: "Ich habe das

Projekt gewählt, weil ich Sport mag und

freue mich

besonders aufs

Angeln."



Mona: "Das ist richtig toll, am besten ist das Angeln."

Lea: "Ich habe auch neue Kinder kennengelernt, wir

machen jetzt auch mal was zusammen."









Zauberkunst

Aufführung um 12:30 und um 14.15 im Eulennest!

Die Kinder im Zauberprojekt sind eine ganze Woche in die Welt der Magie eingetaucht. Sie haben ihre eigenen Zauberstäbe gebastelt, verblüffende Zaubertricks gelernt und sich sogar an das Herstellen von Riesenseifenblasen gewagt. Kommt zur Zauberschau und seht es euch an!



Max: "Ich finde zaubern generell toll,

deshalb habe ich es gewählt."

Johanna: "Ich finde es cool, dass man die

anderen verblüffen kann, weil

die die Geheimnisse nicht

kennen."

Clara: "Gerade basteln wir die

Zauberkisten. Da kommen Zaubermaterialien wie

unser Zauberstab rein."

Emma: "Ich freue mich aufs Tricks-Lernen!"

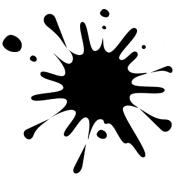




Kleckskünstler

Ausstellung in der 1a

Die Kleckskünstler*innen mögen es bunt und experimentieren gerne mit Farben. In dieser Woche drehte sich alles um Farben und was wir daraus entstehen lassen können. Die Kinder haben gemischt, gemalt, gepustet und um die Wette gekleckst. Sie staunten über



wundersame Fabelwesen, Tiere, Monster, Gesichter oder Landschaften, die ihnen begegnet sind. Schau in der 1a vorbei, was in diesem Projekt entstanden ist!

Nora: "Wir machen die ganze

Woche Kunst und am Ende

wird aus der 1a ein

Museum."

Mila: "Ich mag Kunst sehr und

male auch zu Hause viel. Ich freue mich immer schon

auf den nächsten Tag."



Lio: "Ich freue mich aufs Malen. Wir

haben mit Pinseln gemalt, aber auch

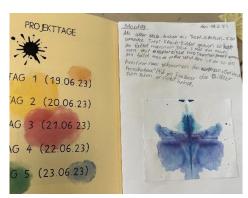
mit Stiften und wir haben auch

gespritzt."

Emily: "Am Donnerstag gehen wir zu uns

nach Hause. Da zeigt meine Mama uns ihre

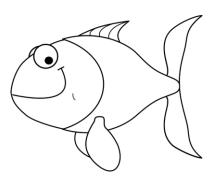
Ausstellung und verrät uns noch ein paar Künstler-Tricks."



Tauche ab!

Installation im Fuchsbau

Alle kunstinteressierten Kinder waren bei "Tauche ab!" genau richtig. Hier gab es wundersame Meerestiere und Unterwasserpflanzen zu entdecken. Die



Kinder haben die große Welt der Ozeane erforscht, Geschichten über Meeresbewohner gelesen, Traumreisen in die Tiefe der Meere gemacht und eine riesige Unterwasserwelt mit großen Pinseln und bunten Neonfarben gestaltet, die im Schwarzlicht schillernd leuchtet. Komm vorbei und schau es dir an!

Emma: "Wir malen Meerestiere und

stellen die im Fuchsbau

aus."

Emilia: "Hier lernt man andere

kennen und macht dann

was zusammen."

Marie: "Ich freue mich aufs Malen

und das Recherchieren mit

dem I-Pad. Ich finde es cool, dass die Klingel ausgeschaltet ist."

Alena: "Ich bin hier, weil man hier

was übers Meer lernt.

Ich finde die

leuchtenden Neonfarben super."





Pferde entdecken und erleben

Ausstellung am Tor oberer Schulhof

Die Kinder im Pferdeprojekt haben herausgefunden, wie Pferde am liebsten leben, wie sie sich untereinander verständigen und wie sie unsere Freunde und Partner werden können. Dazu haben sie sich zusammen Filme und Bücher angeschaut. Vor allem aber haben sie an jedem Tag ihr

"Projektpferd" besucht und es versorgt. Dabei konnten sie auch ausprobieren, ob das Pferd sie versteht, wenn sie "pferdisch" mit ihm sprechen. Die Kinder haben mit dem Pferd Fußball gespielt, einen Ausflug gemacht und sich sogar im Reiten versucht.

Eliza: "Ich wollte ins Pferdeprojekt, weil ich so gerne mal mit

einem Pferd Fußball spielen wollte."

Elisa: "Ich freue mich, dass wir auch basteln: Ein Hufeisen-

Nagelbrett als Erinnerung an die schöne Woche."













Schlusswort



Die gesamte Schulgemeinschaft bedankt sich bei allen Mitwirkenden ganz herzlich! Ohne Sie alle wäre diese wunderbare Schulwoche nicht möglich gewesen.

Alle Kolleginnen der Grundschule Ober-Olm, unser Hausmeister und viele Experten aus der Dorfgemeinschaft haben ihre guten Ideen, ihre Expertise, ihre Energie und vor allem ihre Zeit für unsere Kinder zur Verfügung gestellt. So stellen wir fest: Wenn viele Menschen gemeinsam an einem Strang ziehen, kann Großes gelingen!

Die KuNaMu-Woche im Rahmen unserer Kulturschularbeit ist wieder für alle ein besonderes Erlebnis geworden!

Unser besonderer Dank geht an die Teams vom Quartett-Verein Ober-Olm und der musikalischen Akademie, den Sportler*innen aus den Sportvereinen aus Ober-Olm, den Helfern aus der Ortsgemeinde und im Besonderen an Jasmin Bangel, Joachim und Anne Arend, Matthias Becker, Susen Kinner, Sina Polchert, Nina Wagner, Verena Gerlach, Erik Schmelz, Katharina Lörsch, Simone Roth und allen helfenden Eltern, die sich mit vollem Einsatz in das Gelingen der Woche eingebracht haben.

Das ist nicht selbstverständlich!

Ein herzliches DANKE geht auch an die Druckerei der VG Nieder-Olm, die diese Zeitung möglich gemacht hat!

Im Namen der Schulgemeinschaft im Juni 2023:

Anne Herzberg, Schulleiterin.

